

Zentrale Verwaltung, Bereitstellung und Dokumentation sämtlicher Anwendereinstellungen im gesamten Unternehmen



Hauptfunktionen:

- Mehrschichtige Architektur
- Zentrale Verwaltungskonsole
- Sichere, unternehmensskalierbare Bereitstellung
- Rollenbasierte Zugriffssteuerung
- Konfigurationsänderungssteuerung
- Automatische Ausfallsicherheit
- Ereignisse, Warnungen, Berichte und Prüfsystem

Hauptvorteile:

- Skalierbar für Tausende von Benutzern/Servern/Geräten
- Skalierbar für mehrere Bereitstellungsmechanismen
- Einfach zu verwendende Schnittstelle zur schnellen Implementierung
- Einblick in Benutzerumgebung und -verhalten
- Automatische Warnungen und Fehlerbehebung vermindern Verwaltungsoverhead

Benutzerumgebung verwalten

Viele Unternehmen verwenden eine Mischung aus serverbasiertem Netzwerk, virtuellen Desktops und lokalen PCs, um die Desktop-Verfügbarkeit für eine zunehmend vielfältige Belegschaft sicherzustellen. Ungeachtet dessen, wie ein Desktop für einen Benutzer bereitgestellt wird, ist es entscheidend, dass das System zentral verwaltet wird und der Einblick in die Tätigkeiten von Benutzern und Endpunkten bei Bedarf verfügbar ist. Zusätzlich ist es in Unternehmensumgebungen, bei denen es mehrere Standorte gibt, wichtig, dass die Kommunikation zwischen Verwaltungswerkzeugen und Endpunktgeräten fortlaufend verfügbar und sicher bleibt.

Beim Einsatz mehrerer Bereitstellungsmechanismen wird dem Benutzer eine flexible Arbeitsumgebung geboten, die IT muss jedoch zusätzliche Zeit und Ressourcen aufwenden, um diese unterschiedliche und sich ändernde Infrastruktur zu verwalten. Das AppSense Management Center ermöglicht es der IT, alle Aspekte der Benutzerumgebung von einer zentralen Stelle aus zu steuern und maßgeschneiderte Richtlinien und Benutzerpersonalisierung für Tausende von physischen und virtuellen Geräten an vielen Standorten bereitzustellen.

Benutzerumgebung im gesamten Unternehmen skalieren

AppSense Management Suite ist die erste vollständig integrierte Verwaltungslösung für die Benutzerumgebung im Unternehmen. Die Benutzerumgebungsverwaltung ermöglicht durch Personalisierung und Richtlinienverwaltung die Standardisierung und Automatisierung von Unternehmensdesktops. Mit der steigenden Anzahl von Benutzern, die standardisierte Arbeitsumgebungen einsetzen, steigt auch der Wert der Benutzerumgebungsverwaltung als Lösung. Deshalb wurde AppSense Management Suite von Beginn an für Unternehmen skalierbar konzipiert. Die Suite besteht aus drei Produktkomponenten, die alle vollständig integriert sind, und von einem Unternehmenssystem namens AppSense Management Center verwaltet werden.

AppSense Management Center

Das AppSense Management Center ist ein mehrschichtiges System, das Skalierbarkeit von

Richtlinien und Personalisierungsdaten über mehrere Standorte hinweg ermöglicht. Diese skalierbare Architektur wird auch verwendet, um Konfigurationsinformationen von Benutzern zentral zu verwalten und sicher an Tausenden von Endpunktgeräten und Benutzerumgebungen bereitzustellen. Vollständige Backend-Datenbankverwaltung bietet Datenreplikation für einen globalen Datenzugriff. Rollenbasierte Zugriffssteuerung wird bis auf Objektebene angeboten und ermöglicht es, Gruppen von Administratoren Rollen zuzuweisen. Weil die IT eine immer weiter wachsende Benutzerbasis unterstützt, ist außerdem komplette Ausfallsicherheit vollständig in das AppSense Management Center integriert.

Eine intuitive Lösung

AppSense Management Center bietet außerdem eine intuitive Verwaltungskonsole, die die Fähigkeiten der AppSense Management Suite kombiniert, um den Zugriff auf alle Funktionen innerhalb aller Komponenten in einer einzigen, vollständig integrierten Benutzeroberfläche zu bieten. Die Verwaltungskonsole ist einfach zu konfigurieren, zu verwalten und zur Beseitigung von Umgebungsproblemen zu verwenden. Die Verwaltungskonsole bietet außerdem Einsicht in Personalisierungs- und Richtlinienendaten im ganzen Unternehmen durch eine Auswahl an Berichten, Prüfungen und grafischen Aufbereitungsmöglichkeiten. Diese Berichte sind interaktiv und ermöglichen es, den Detaillierungsgrad bestimmter Daten und Aktivitäten zu erhöhen.

Frühe Entdeckung und Behebung

Sollten entscheidende Ereignisse auftreten, wie z.B. maximale Ressourcennutzung, versuchter nicht autorisierter Anwendungszugriff oder beschädigte Personalisierungsdaten, werden automatisch Warnungen ausgegeben, um über eine mögliche Betriebsstörung zu informieren. Das System kann auch so konfiguriert werden, dass es als Reaktion darauf eine Reihe von Maßnahmen zur Mängelbeseitigung durchführt, um das Eingreifen der IT und die Störung der Benutzer zu minimieren. Eine solche Ereignisüberwachung und automatisierte Warnungen bieten sofortigen Einblick in die Benutzerumgebung und verbessern, zusammen mit den einzelnen Maßnahmen jedes Benutzers, die Fähigkeit vorzusuplanen, anstatt erst auf Situationen zu reagieren, wenn sie eintreten.

Über AppSense

AppSense ist einer der weltweit führenden Hersteller im Bereich User Environment Management (UEM): Über 3000 Firmenkunden setzen die Lösungen auf über 7 Millionen Desktops ein. AppSense DesktopNow und DataNow ermöglichen es IT-Abteilungen sowohl auf virtualisierten als auch physikalischen Desktops eine optimale Anwenderzufriedenheit und Produktivität sicher zu stellen. Gleichzeitig wird die Sicherheit erhöht und laufende Infrastrukturkosten reduziert. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Sunnyvale, USA und weltweite Niederlassungen.

Funktionen von AppSense Management Center

Active Directory-Authentifizierung

Die feste Einbindung in ein vorhandenes Microsoft Active Directory stellt sicher, dass alle verwalteten Geräte authentifiziert sind, bevor die Kommunikation aufgebaut wird.

Client Communications Agent (CCA)

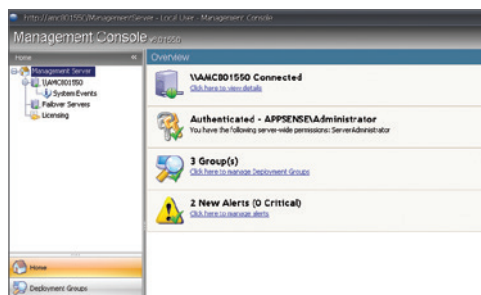
Durch Verwendung von Windows Management Instrumentation (WMI) kann der CCA auf Geräten in jeder Management Center Directory-Gruppe oder Computergruppe installiert werden. Der CCA regelt sicher die gesamten Kommunikationen zwischen dem Gerät und dem Management Server, fügt das Gerät der richtigen Bereitstellungsgruppe hinzu, verwaltet Installationspakete und sammelt und überträgt Überprüfungsdaten.

Automatische Client-Registrierung

Jedes neue Gerät, das automatisch einer Umgebung hinzugefügt wurde, registriert sich über den CCA beim Management Server. Auf Grundlage von Mitgliedschaftsregeln werden die Eigenschaften des Geräts verwendet, um es automatisch der richtigen Bereitstellungsgruppe hinzuzufügen und dem Gerät automatisch die richtigen Richtlinien bereitzustellen.

Reporting

Es wird ein interaktiver Satz von Berichten verwendet, um die Benutzerumgebungstätigkeiten im gesamten Unternehmen zu überwachen und zu prüfen. Flexible Optionen zur Gruppierung und Filterung von Prüfdaten bedeutet, dass Berichte benutzerspezifisch angepasst werden können, um die jeweiligen Informationen darzustellen, die ihre geschäftlichen Anforderungen erfüllen. Auf diese Weise ist eine Vorausplanung anstatt einer Verwaltung möglich, die auf bloßem Reagieren beruht.



Rollenbasierte Zugriffssteuerung

Bietet detaillierte Steuerung von Zugriffsrechten auf alle Management Server-Objekte, wie z.B. Bereitstellungsgruppen, Berichte, Pakete und Warnungen. Auf Grundlage einer flexiblen Rollenarchitektur können Administratoren von Management Server pro Benutzer Nur-Lese-Rechte oder vollen Zugriff auf jedes Objekt gewähren.

Sichere webbasierte Kommunikation

Jede Datenübertragung und Kommunikation zwischen Management Server und Zielgerät wird sicher über HTTPS abgewickelt.

Watchdog Agent

Ein Watchdog Agent befindet sich auf jedem verwalteten Gerät. Sollte einer der AppSense-Agenten unerwartet anhalten oder instabil werden, prüft der Watchdog automatisch den erkannten Fehler und gibt, falls konfiguriert, eine Warnung aus und führt Korrekturmaßnahmen durch, um den Agenten neu zu starten.

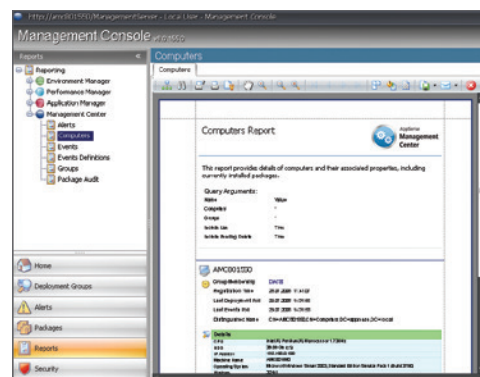
Konfigurations-Checkout

Der Konfigurations-Checkout einzelner Benutzer unterstützt das gleichzeitige Öffnen und Bearbeiten von Konfigurationen durch mehrere Administratoren. Beim Zugriff auf das Verwaltungsobjekt (unterliegt rollenbasierter Zugriffssteuerung) stehen alle Objekte, die bereits von einem anderen Benutzer geöffnet sind, nur im Nur-Lese-Modus zur Verfügung. Beim Speichern einer neuen Konfigurationsversion in der Datenbank können Metadaten-Tags als Beschreibung hinzugefügt werden.

Unterstützung der Ausfallsicherheit

Es können mehrere Server als ein AppSense Management Server vorgesehen werden. Sollte die Verbindung zum derzeitigen Management Server fehlschlagen, stellt der CCA erneut eine Verbindung zu einem anderen Server her, und ermöglicht so eine vollständige Ausfallsicherheit und fortwährende Kommunikation zwischen dem Endpunktgerät und dem Management Server.

Management Suite Installer



Der neue Management Suite Installer wird verwendet, um alle oder ausgewählte Komponenten der AppSense Management Suite zu installieren. Während der Installation überprüft der Installer alle erforderlichen Voraussetzungen und bietet an, sie bei Bedarf zu installieren.

Management Server-Konfiguration

Die Server-Konfiguration ermöglicht dem Administrator eine einfache Konfiguration von Teilen des Management Center-Systems, wie z.B. dem Microsoft Internet Information Server (IIS) und Microsoft SQL Server. Der Administrator kann außerdem über Optionen zur Feinabstimmung von Einstellungen verfügen, und falls Konflikte auftreten, werden Behebungsmöglichkeiten vorgeschlagen. Support-Berichte können ebenfalls erzeugt und an den AppSense Support geschickt werden.

Agent Installation Schedule

Sind AppSense Agents schon in den Arbeitsumgebungen installiert, können Unternehmen zusätzliche Optionen hinzufügen oder aktualisieren, ohne dass die Anwender bei der Arbeit beeinflusst werden.

Merkmale:

- Sofortige Anwendung
- Neustart des Computers erforderlich
- Zeitpunkt kann definiert werden

End User Postponement

Anwender können gezwungen werden, Installationen innerhalb eines bestimmten Zeitrahmens zu verschieben, der von der IT vorgegeben wird.